

Auf die Frage von BgSchm. Herrn Strohdiek nach präventiven Maßnahmen gegen Verwahrlosung bzw. Vernachlässigung der Fürsorgepflicht in Familien weist Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth auf das Projekt „Schutzengel“ hin.

Der Vorsitzende, Herr Arens, erläutert das Auswahlverfahren der zu fördernden Projekte im Rahmen des Aktionsprogramms Mehrgenerationenhäuser des Bundesfamilienministeriums (s. Anlage 3).

Frau Dr. Barth weist auf den neu aufgelegten „Gesundheitswegweiser 2007“ des Fachdienstes Gesundheit hin, der an alle Anwesenden verteilt wurde.

Frau Wiesner stellt die allen Anwesenden vorliegende Broschüre „Aktiv vor Ort! Adressen für Frauen in Neumünster“ vor.

Herr Voigt macht auf das BundesweiteElternNetz (BEN) aufmerksam. Dieses bietet Eltern in unterschiedlichen Regionen Deutschlands einen umfassenden und aktuellen Überblick über Angebote, die Eltern mit Kindern wahrnehmen können. Der ASD baut für Neumünster ein entsprechendes Portal im Internet auf, das zzt. 330 Angebote/Adressen aufweist. Die Datenbank ist über die Internetadresse [www.ben-elternnetz.de/start.php?stadt=Neumünster](http://www.ben-elternnetz.de/start.php?stadt=Neumünster) erreichbar.